



Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach §45 Straßenverkehrsordnung (StVO)

Anträge sind **mindestens 14 Tage vor Baubeginn** zu stellen, damit das Anhörungsverfahren ordnungsgemäß und rechtzeitig durchgeführt werden kann.

Ich/ Wir beantrage(n) die Erteilung einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung von Arbeiten im Straßenraum		<input type="checkbox"/> innerorts
		<input type="checkbox"/> außerorts
gemäß:	<input type="checkbox"/> Regelplan Nr. _____ <input type="checkbox"/> beiliegender Lage/- Verkehrszeichenplan HINWEIS: Eine Bearbeitung des Antrages ist nur unter Angabe aller, Daten, Vorlage einer Skizze/ Lageplan und unter Beilage einen Verkehrszeichenplanes möglich!	

1. Antragsteller			
Firma/ Name			
Straße			
PLZ/ Ort			
Telefon		Fax	

2. Verantwortliche Person für die Verkehrssicherung			
Nachname		Vorname	
Mobiltelefon		E-Mail	

3. Verkehrsbeschränkung			
Bezeichnung der Straße			
Ort der Sperrung			
Dauer der Sperrung	von:	bis:	davon: Arbeitstag(e)
Umfang der Sperrung	<input type="checkbox"/> Kfz- Verkehr (Fahrbahn)		<input type="checkbox"/> Fuß- und Radweg
	<input type="checkbox"/> randseitig	<input type="checkbox"/> teilweise	<input type="checkbox"/> gesamt
Grund der Sperrung			
Umleitung/Anliegerverkehr <small>(nur bei Gesamtsperre der Fahrbahn)</small>	Umleitung über:		
	Anliegerverkehr zugelassen bis:		

Es wird hiermit versichert, dass der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung, sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers/Vertretungsberechtigter